

Sicherheitsdatenblatt

Weiton[®]-Labputty Typ A

Knetmasse -additionsvernetzend-



Johannes I **Weithas**
dental-kunststoffe • zähne

1. Stoff-, Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**1.1. Handelsname**

Weiton®-Labputty Typ A

1.2. Firma

Johannes Weithas GmbH & Co. KG
 Dental-Kunststoffe Zähne Großhandel
 Gartenstraße 6
 D-24321 Lütjenburg
 Telefon: +49 (0) 4381/4339
 Telefax: +49 (0) 4381/4369
 www.weithas.de

2. Mögliche Gefahren

Keine besonderen Gefahren bekannt.

3. Zusammensetzung und Angaben zu Bestandteilen**3.1. Glasfilament**

Kennzeichnung:	-
CAS-Nr.:	65997-17-3
[%]:	-
EINECS-Nr	266-046-0
R-Sätze	-

3.2. Siliziumdioxid

Kennzeichnung:	-
CAS-Nr.:	14808-60-7
[%]:	60 - <80
EINECS-Nr	238-878-4
R-Sätze	-

Formaldehydfrei

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Allgemeine Hinweise:**

keine

4.2. Nach Einatmen:

nicht anwendbar

4.3. Nach Hautkontakt:

nicht relevant

4.4. Nach Augenkontakt:

Die Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.

4.5. Nach Verschlucken:

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort ärztlichen Rat einholen.

4.6. Hinweise für den Arzt:

Symptomatisch behandeln.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel:**

Geeignete: Wassersprühstrahl, Schaum,
 Löschpulver und Kohlendioxid
 Ungeeignete: Wasservollstrahl

5.2. Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, oder seine Verbrennungsprodukte:

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

5.3. Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

5.4. Zusätzliche Hinweise:

Brandrückstände und kontaminiertes
 Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen
 Vorschriften entsorgt werden.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/ Oberflächenwasser/ Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Verfahren zur Reinigung/ Aufnahme:

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung**7.1. Hinweise zum sicheren Umgang:**

Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.2. Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

7.3. Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur in Originalbehälter aufbewahren.

7.4. Zusammenlagerungshinweise:

keine

7.5. Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

keine

8. Persönliche Schutzausrüstung**8.1. Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

keine

8.2. Bestandteile mit arbeitsbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Bestandteil	Glasfilament
CAS-Nr.:	65997-17-3
[%]:	-
EINECS-Nr	266-046-0
Wert	MAK: 5 mg/m ³

Bestandteil	Siliziumdioxid
CAS-Nr.:	14808-60-7
[%]:	60 - <80
EINECS-Nr	238-878-4
Wert	MAK: 0,15 mg/m ³

8.3. Atemschutz:
nicht relevant

8.4. Handschutz:
nicht relevant.

8.5. Augenschutz:
nicht relevant

8.6. Körperschutz:
keine

8.7. Allgemeine Schutzmaßnahmen:
Berührung mit den Augen vermeiden.

8.8. Hygienemaßnahmen:
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Form/ Farbe:
Viskos, Basispaste Blau, Katalysatorpaste Grau

9.2. Geruch:
charakteristisch

9.3. Schmelzpunkt/ Schmelzbereich:
-

9.4. Siedepunkt/ Siedebereich:
-

9.5. Flammpunkt:
nicht relevant

9.6. Entzündlichkeit:
n.b.

9.7. Selbstentzündlichkeit:
n.b.

9.8. Explosionsgrenze:
Untere: n.b.
Ober: n.b.

9.9. Brandfördernd:
nein

9.10. Dichte:
n.b.

9.11. Dampfdruck:
n.b.

9.12. Viskosität:
nicht relevant

9.13. pH-Wert:
nicht anwendbar

9.14. Löslichkeit in Wasser:
Praktisch unlöslich.

9.15. Verteilungskoeffizient n-Okтанol/ Wasser:
n.b.

10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Gefährliche Reaktionen:
Keine gefährliche Reaktionen bekannt.

10.2. Gefährliche Zersetzungsprodukte:
Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Angaben zur Toxikologie

11.1. Acute orale Toxizität:
LD₅₀ Ratte: n.b.

11.2. Acute dermale Toxizität:
LD₅₀ Kaninchen: n.b.

11.3. Acute inhalative Toxizität:
LD₅₀ Ratte: n.b.

11.4. Reizwirkung am Auge:
n.b.

11.5. Sensibilisierung/ Bewertung:
n.b.

11.6. Subakute Toxizität/ Bewertung:
n.b.

11.7. Chronische Toxizität/ Bewertung:
n.b.

11.8. Mutagenität/ Bewertung:
n.b.

11.9. Reproduktionstoxizität/ Bewertung:
n.b.

11.10. Cancerogenität/ Bewertung:
n.b.

11.11. Erfahrungen aus der Praxis:

keine

Aufschriften::	n.a.
Gefahrenzettel:	n.a.

11.12. Allgemeine Bemerkungen:

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (88/379 (EWG) vorgenommen. Toxikologische Daten liegen keine vor.

14.3. Klassifizierung nach IATA:

nicht als Gefahrgut eingestuft

Bezeichnung des Gutes:	n.a.
------------------------	------

Aufschriften::	n.a.
Gefahrenzettel:	n.a.

12. Angaben zur Ökologie**12.1. Biologisch abbaubar:**

n.a.

12.2. Fischtoxizität:

n.a.

12.3. Verhalten in Kläranlagen:

n.a.

12.4. AOX-Hinweise:

Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.

12.5. Allgemeine Hinweise:

Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor.

12.6. Enthält rezepturgemäß Verbindungen der 76/464/EWG:

ja

15. Rechtsvorschriften**15.1. Kennzeichnung:**

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

15.2. Gefahrensymbole:

n.a.

15.3. Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:

n.a.

15.4. Nationale Vorschriften (Deutschland):

Beschäftigungsbeschränkung: n.a.

Klassifizierung nach VbF:	Unterliegt nicht der Verordnung brennbarer Flüssigkeiten.
---------------------------	---

Wassergefährdungsklasse:	1 gem. VwVwS vom 17.05.1999
--------------------------	-----------------------------

Störfallverordnung:	nein
---------------------	------

Grenzwerte beachten:	Klassifizierung nach TA-Luft: n.b. BGVV-Nr.: n.b.
----------------------	--

Produktcode:	Zolltarif-Nr.: -
--------------	------------------

Sonstige Vorschriften:	n.a.
------------------------	------

13. Hinweise zur Entsorgung**13.1. Entsorgung Produkt:**

Wegen Recycling Hersteller ansprechen.

13.2. Abfallschlüssel:

070799

13.3. Ungereinigte Verpackungen:

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherung.

Verwendete Abkürzungen:

n.a. = nicht anwendbar

n.b. = nicht bestimmt

14. Angaben zum Transport**14.1. Klassifizierung nach ADR:**

kein Gefahrgut

Bezeichnung des Gutes:	n.a.
------------------------	------

Aufschriften::	n.a.
----------------	------

Factor (ADR 10 011):	n.a.
----------------------	------

Gefahr-Nr.:	n.a.
-------------	------

Gefahrenzettel:	n.a.
-----------------	------

14.2. Klassifizierung nach IMDG:

nicht als Gefahrgut eingestuft

Bezeichnung des Gutes:	n.a.
------------------------	------